

Gemeinschaft Kleingärtnerverein Kiel-Suchsdorf e.V. von 1948 haus



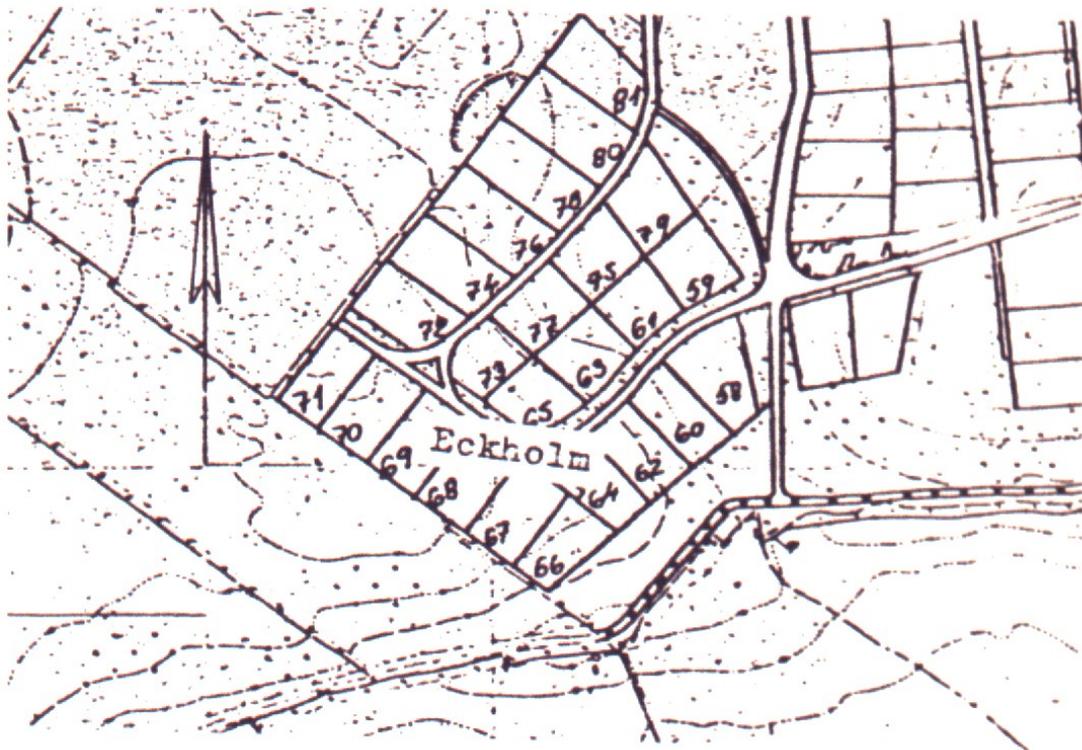




IMPRESSUM
Herausgeber:
kleingärtnerverein
kiel-suchsdorf e.v.
Nienbrügger Weg 39
24107 Kiel

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
P.Cornils
R.Holst
B.Bejschowitz

Nachdruck, auch
auszugsweise,
nur mit Genehmigung
des
Herausgebers.



**Auch wir von der Anlage Eckholm
wünschen unserem
kleingärtnerverein-kiel-suchsdorf e.v.
zum 50.**

**Vereinsjubiläum alles Gute.
Möge unser Vorstand weiterhin eine so
glückliche Hand haben.
Koppelobmann Gfd. Dammeyer**



Grußwort

Der Landesbund Schleswig-Holstein der Kleingärtner e. V.
gratuliert dem Kleingartenverein Kiel - Suchsdorf e. V. sehr herzlich zum

50. Geburtstag.

Die Gründung des Vereines erfolgte im Jahre 1949, einer Zeit als der Krieg überwunden, die Menschen Arbeit suchten oder schon hatten, aber immer noch die Sorge für das "täglich Brot" an erster Stelle stand.

In dieser Zeit wurde ein Kleingartenverein gegründet, durch Interessenten eine Gartenparzelle gepachtet, um die Familie über den Ertrag aus dem Kleingarten mit zu ernähren.

Ein weiteres Kriterium war die körperliche Gesundheit nach dem Krieg.

Auch in Kiel-Suchsdorf gedachte man des Gründers der Kleingartenbewegung, dem Dr. Schreiber aus Leipzig, der dem Bürger der Stadt empfahl, etwas für die eigene Gesundheit zu tun.

Der Kleingartenverein Kiel-Suchsdorf e. V. wurde geboren und darf sein fünfzigjähriges Vereinsjubiläum feiern.

Das "Geburtstagskind" hat die laut Satzung übernommene kleingärtnerische Aufgabe bis heute mit gleichem Engagement wahrgenommen; es hat darüber hinaus der modernen Entwicklung zum integrierten öffentlichen Grün dadurch Rechnung getragen, daß es seine Anlage der erholungssuchenden Bevölkerung zum Durchwandern und Besichtigen zur Verfügung stellt.

Wir wünschen dem Verein und den Mitgliedern für die Zukunft alles Gute und das die Kleingartenanlage in Kiel-Suchdorf eine Oase der Erholung bleiben möge.

Uwe Jancke
Vorsitzender des
Landesbundes Schleswig-Holstein
der Kleingärtner e. V.



G r u s s w o r t

des Vorsitzenden des Kreisverbandes Kiel
der Kleingärtner e.V.
aus Anlaß des 50 - jährigen Vereinsjubiläum
am 26. September 1998.

Liebe Gartenfreundinnen, liebe Gartenfreunde !

Gern komme ich der Bitte nach, zum 50. Vereinsgeburtstag
einige Worte an Sie zu richten.

50 Jahre Vereinsgeschichte sind eine lange Zeit.
Viel Idealismus und Einsatz haben die Vorgänger und
der jetzige Vorstand aufgebracht, um den Verein zu lenken
und zu leiten.

In den letzten Jahren hat sich ein deutlicher Wandel gezeigt:
Der Kleingarten dient nicht nur der Gewinnung von Gartenerzeugnissen,
sondern in erster Linie als Erholungsraum für Groß und Klein.
Viele junge Nachwuchs - Kleingärtner haben erkannt, daß auch
heute eine mit der Natur verbundene Arbeit im Kleingarten
ein besonderes Erlebnis ist.

Kleingärten sind ein fester Bestandteil im Planungsvorhaben
der Städte und Gemeinden. An uns liegt es, unsere Standorte
zu festigen und auszubauen.

Dem Vorstand und den Mitgliedern des kleingärtnerverein
kiel-suchsdorf e.V. wünsche ich, auch im Namen des Vorstandes
des Kreisverbandes Kiel der Kleingärtner e.V., für die
kommenden Jahre viel Erfolg und eine glückliche Hand bei der
Bewältigung der anfallenden Vereinsarbeit.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Ihr - Euer Kreisverbandsvorsitzender
Heinz VOELZ



Zum 50jährigem Bestehen des kleingärtnervereins kiel-suchsdorf e.V. übermittle ich im Namen des Ortsbeirats Suchsdorf herzliche Grüße.

Dies ist verbunden mit einem Dank an die verantwortlichen Kräfte, die über lange Jahre diesen Verein ehrenamtlich und mit viel Engagement geführt haben.

Für unseren Ortsteil Suchsdorf spielt das ehrenamtliche Engagement der Vereine eine große Rolle, da sie die Identifikation zum Ortsteil stärken und die Freizeitmöglichkeiten innerhalb Suchsdorfs fördern. Der kleingärtnerverein kiel-suchsdorf e.V. praktiziert dies nunmehr seit 50 Jahren, insbesondere durch seine engagierte Arbeit auch nach außen mit Kinderfesten, Umzügen und Einladungen an alle Suchsdorferinnen und Suchsdorfer sich die Gärten des Vereins anzusehen. Kleingartenvereine haben in Kiel und damit auch in Suchsdorf eine lange Tradition und erfüllen eine wichtige Funktion.

Die engagierte Arbeit des Vereins wird auch in Zukunft vom Ortsbeirat unterstützt und findet bei allen Mitgliedern große Anerkennung.

Ich wünsche dem kleingärtnerverein kiel-suchsdorf e.V. für die Zukunft – mindestens für die nächsten 50 Jahre – alles Gute.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Reinhard Warnecke'.

Reinhard Warnecke

Vorsitzender des Ortsbeirats Suchsdorf



50 Jahre „kleingärtnerverein kiel-suchsdorf e. v.“ gestern - heute - morgen

Liebe Leser, Gartenfreundinnen und Gartenfreunde!

Mit 50 Jahren oder einem halben Jahrhundert bezeichnet man gemeinhin einen Zeitraum der zumindest zwei Generationen umfaßt. Innerhalb dieser fünf Jahrzehnte gab es in der ganzen Welt tiefgreifende gesellschaftliche, politische und auch wirtschaftliche Veränderungen. Um so stolzer sind wir, daß wir trotz aller widrigen Umstände nun unser 50 jähriges Jubiläum feiern können.

50 Jahre kleingärtnerverein kiel-suchsdorf e. v. bietet uns aber auch die Möglichkeit, auf die Anfänge zurückzublicken. 1948 sah es auf unserem Gelände noch mehr als wüst aus. Doch, auch wenn damals die Verbesserung der Versorgung das Hauptmotiv war einen Garten zu betreiben, haben unsere Vorgänger hart gearbeitet, um die Gemeinschaftsanlagen aufzubauen.

50 Jahre kleingärtnerverein kiel-suchsdorf e. v. gibt uns aber auch die Gelegenheit, die Gegenwart näher zu betrachten. Sicherlich werden auch heute noch Kartoffeln angebaut oder Gemüse gezogen, aber die meisten unserer Gartenfreunde haben heute andere Beweggründe, wenn sie sich entscheiden einen Garten zu übernehmen. Sie suchen nach einer möglichst nahegelegenen Oase im Grünen, in der sie sich vom Alltagsstreß erholen können. Trotz dieser Motive wird allerdings der Gemeinsinn (meistens) nicht vergessen.

Viele von uns engagieren sich ehrenamtlich, wenn es darum geht unser Vereinseigentum zu hegen und zu pflegen.

Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank, denn zum Glück hat es nie an Gartenfreunden gemangelt, die kräftig zugepackt haben, wer weiß wo wir ohne sie wären?

50 Jahre kleingärtnerverein kiel-suchsdorf e. v. ist aber auch eine Chance, einen Blick in die Zukunft zu werfen.

Was ist, wenn die Stadt weiterhin ihre Forderungen hochschraubt oder die Umweltauflagen einfach nicht mehr zu finanzieren sind?

Wird vielleicht ein Garten zu einem Luxusgut, den sich weniger beguterte Mitmenschen nicht mehr leisten können?

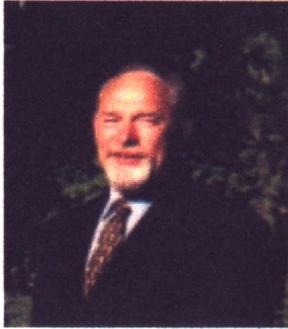
Ich denke, daß uns allen daran nicht gelegen sein sollte.

Ich hoffe vielmehr, daß wir weiterhin in gemütlicher Runde all unsere Vorhaben voranbringen können.

Kiel, den

17.18.98

Peter Cornils
Vorsitzender



Vorwort

Vor dem verlorenen zweiten Weltkrieg wurde versucht den "Kleingartenbauverein Suchsdorf und Umgebung" aus der Taufe zu heben. Bedingt durch die politischen Verhältnisse blieb es bei einem Versuch. Erst im Jahre 1947 setzten sich sieben Gartenfreunde wieder zusammen, um die Voraussetzungen zur Gründung des "Kleingärtnerverein Suchsdorf und Umgebung" zu schaffen. Im Jahre 1948 gründeten dann diese Gartenfreunde den - Kleingärtnerverein Suchsdorf und Umgebung - und ließen den Verein beim Amtsgericht Rendsburg rechtskräftig in das Vereinsregister eintragen.

Sie wollten und haben damit die Grundlage für die Ernährung und Versorgung Ihrer Familien, in einer großen Gemeinschaft, geschaffen. Das die Vereins-Gründung bis zum heutigem Tag als positiv angesehen werden muß, ergibt sich aus der stets starken Nachfrage von Kleingärten. Der einzelne "Gärtner" stünde machtlos den doch häufigen Ansprüchen auf Bauland der Kommune gegenüber.

Leider lassen sich Kündigungen von Gartenflächen nicht immer, im Interesse des Gemeinwohl, vermeiden und Ersatzflächen werden nicht immer in gleicher Größenordnung von den Behörden zur Verfügung gestellt.

Alle unsere Gartenanlagen haben sich der Zeit entsprechend angepaßt, mit den Wünschen der "öffentlichen Hand" und den Vorstellungen der Kleingärtner teilweise vermischt.

Heute bieten wir allen aktiven wie auch passiven Vereinsmitgliedern und Freunden der Kleingärtnerorganisation einen unserer Gesellschaft angepaßten Platz. Durch unsere Anlagen- und Stiftungsfeste wird die Gemeinschaft gestärkt und vor allem gefördert, hierzu dient auch unser Gemeinschaftshaus am Holm.

40 Jahre Vereinsarbeit heißt auch gleichzeitig 40 Jahre Vereinsentwicklung. Unser Verein hat heute über 300 Mitglieder und ist finanziell gesund. 292 Gartenparzellen gliedern sich in neun Gartenanlagen auf und der Verein ist am Holm noch expansionsfähig.

Mit Hilfe unserer Vereinsmitglieder wird der Vorstand stets bestrebt sein diesen Stand nicht nur zu halten, sondern ihn im Sinne der Vereinssatzung fortentwickeln. Hierzu gehört das alle Mitglieder des Vereins und der Organisation des Kleingartenwesens für unsere gemeinsame Sache geschlossen eintreten.

Die ersten 40 Jahre Vereinsgeschichte

1948 Am 14. April wurde die Eintragung in das Vereinsregister amtlich bekundet.

Name: **Kleingärtnerverein Suchsdorf und Umgebung**

Als Gründungsmitglieder trugen sich ein: Willy Hodam, Max Hodam, Robert Stoltenberg, Kurt Gebauer, Ingo Stührk, Bruno Folgmann und Christian Weber.

Erste Kleingartenanlage ist die **Schöll'sche Koppel**.

1951 Die Gemeinde Suchsdorf pachtet 15183 m² als Gartengelände an. Die Anlage **Alte Chaussee/Margaretental**, heutiger Rungholtplatz Busendstation. Pachtzins per m² 1, 5 Pfg.

1955 Räumung der **Schöll'sche Koppel** aus unbekanntem Gründen. Die Anlage **Schneiderkamp** wird dem Verein mit 31 Parzellen übergeben.

1958 Für die Anlage **Klaasbrooker Rehm** wird erstmals ein Pachtvertrag mit dem Besitzer der Koppel, Herrn Lensch, ausgehandelt. Die Anlage ist seit 1947 von Kleingärtnern genutzt worden.

1960 Änderung des Vereinsnamen:
Kleingärtnerverein Kiel Suchsdorf e. V.

1961 Anlage **Alte Chaussee/Margaretental**, wurde für Bauobjekte von der Stadt Kiel aufgekündigt. Ersatzgestellung wurde in zwei Abschnitten durchgeführt.

1962 Anlage **Birkenholm** (früher Holm 1) wurde als erster Bauabschnitt übergeben.

1964 Fertigstellung der Anlage **Birkenholm** mit 55 Parzellen.

1965 Die ersten 20 Parzellen der Anlage **Wischholm** wurden übergeben.

1966 Fertigstellung der 57 (heute 59) geplanten Gärten von **Wischholm**.

1969 Baugenehmigung für das **Gemeinschaftshaus** mit Lagerkeller.

1970 **Eckholm** wurde als Erweiterungsanlage mit 25 Parzellen übergeben.

1971 Rohbauabnahme des **Gemeinschaftshaus**.

1972 Änderung des Vereinsnamen:
hobbygärtner kiel-suchsdorf e. v.

1975 **Bronzene Medaille** im **Bundeskleingartenwettbewerb**. Die ersten Pläne zur Vergrößerung des Gemeinschaftshauses auf 170 m², Kosten übersteigen bei weitem die Vereinsfinanzen.

- 1977 Terrasse wird angebaut und die Überdachung fertiggestellt.
- 1978 Baugenehmigung für eine Kläranlage Gemeinschaftshaus.
- 1979 Die Anlage **Schmaler Holm** wird mit 27 Parzellen übergeben.
- 1980 Erweiterungsanlage **Schneiderkamp** wird fertiggestellt. Aus der **Alt- und Neuanlage** gründen die Mitglieder einen **eigenständigen Verein**:

Kleingärtnerverein Suchsdorf Schneiderkamp von 1980

Änderung des Vereinsnamen:

kleingärtnerverein kiel- suchsdorf e.v.

- 1981 Bestehende Terrasse wird als Erweiterung zum Gemeinschaftshaus ausgebaut.
- 1982 Antrag auf Versorgung mit **Elektrizität** des Gemeinschaftshaus, Kosten für den Verein alleine sind zu hoch.
- 1983 **Einweihung** des Gemeinschaftshaus mit Erweiterungsbau. Anwesende Stadtvertreter werden um Hilfe gebeten, bei der Beschaffung eines Teilbetrages für den Bau der Stromleitung zum Gemeinschaftshaus.
- 1984 **Spende** der Kieler Spar- und Leihkasse für einen Teilbetrag der Stromleitungskosten.
Übernahme der Anlage **Roseneck** mit 18 Parzellen, erste Anlage als Tortengärten.
- 1985 Der erste Bauabschnitt der Anlage **Rotenbek und Steenborg** wird im Frühjahr übergeben.
- 1986 **Fertigstellung** der Anlagen mit 71 Parzellen.

- 1991 In den Altanlagen wird festgestellt, daß zum Teil zu große Lauben gebaut wurden.
- 1992 Der Vorstand des Vereins wechselt, 1. Vorsitzender ist nun Gfd Teegen, stellv. Vorsitzender und Schriftführer Gfd Cornils sowie Gfd'in Banerjee als Rechnungsführerin.
Im Gemeinschaftshaus wurde im Versammlungsraum der Fußboden neu gefliest und im Tresenraum die Fenster erneuert.
1. Fahrradtour des kleingärtnervereins kiel-suchsdorf findet statt und wird in der Zukunft zum jährlichen Erlebnis.
- 1993 Das erste Kinderfest wird veranstaltet. Der Erfolg ist groß und auch das Kinder - und Grillfest wird ein fester Programmpunkt für weitere Jahre.
- 1994 Die Vorstandsmitglieder wechseln, 1. Vorsitzender wird Gfd Cornils, sein stellv. Vorsitzender und Schriftführer wird Gfd Holst, Rechnungsführerin bleibt Gfd'in Banerjee.
Im Gemeinschaftshaus werden die Kellerräume zum Büro umgebaut und der Kellerniedergang überdacht. Im Zuge der Überdachung können neue Abstellräume geschaffen werden.
In Zusammenarbeit mit dem Kreisverband findet der Kleingartenwandertag im kleingärtnerverein kiel-suchsdorf statt.
- 1996 Neue Gehwegplatten für den Terrassenbereich und Seitenhof des Gemeinschaftshauses werden verlegt, gespendet durch die Gfd Fochtman und Kähler. Ebenso wird die Außensanierung des GMH in Angriff genommen.
Die Anlage Steenborg feiert ein gelungenes Koppelfest zum 10 jährigem Bestehen.
- 1997 Unter erheblichem Arbeitsaufwand und einem harten Kern von ca 20 Gartenfreunden wird das Dach des Gemeinschaftshauses saniert. Alte Eternitplatte und Isoliermaterial wird für die rückwärtige Verkleidung genutzt.
Die Anlage Birkenholm feiert ihr 35 jähriges Jubiläum mit einem rauschenden Koppelfest.
- 1998 Aus Altersgründen tritt die Rechnungsführerin Gfd'in Banerjee zurück. Als neues Vorstandsmitglied und Rechnungsführerin wird Gfd'in Schurbohm gewählt.

Der Vorstand

**1.Vorsitzender Rechnungsführerin stellv.Vorsitzender/Schriftf.
Gfd Peter Cornils Gfd/ Silke Schurbohm Gfd Reinhardt Holst**



Beisitzer

Gfd Rainer Ballert Gfd Horst Menzel Gfd Ernst Duus



Die Schätzkommission
Gfd Richard Göbel,Gfd Rolf Hansen,Gfd Rainer Ballert



Die Rechnungsprüfer
Gfd'in Annegret Krehut,Gfd Edward Immig



**Die Koppelobleute mit Stellvertreter
v.l.n.r.**

**Gfd Hansen,Gfd Kock,Gfd Grage,Gfd Dammeyer,
Gfd Kähler,Gfd Kuschke,Gfd Bejschowitz
Gfd Fochtmann.**

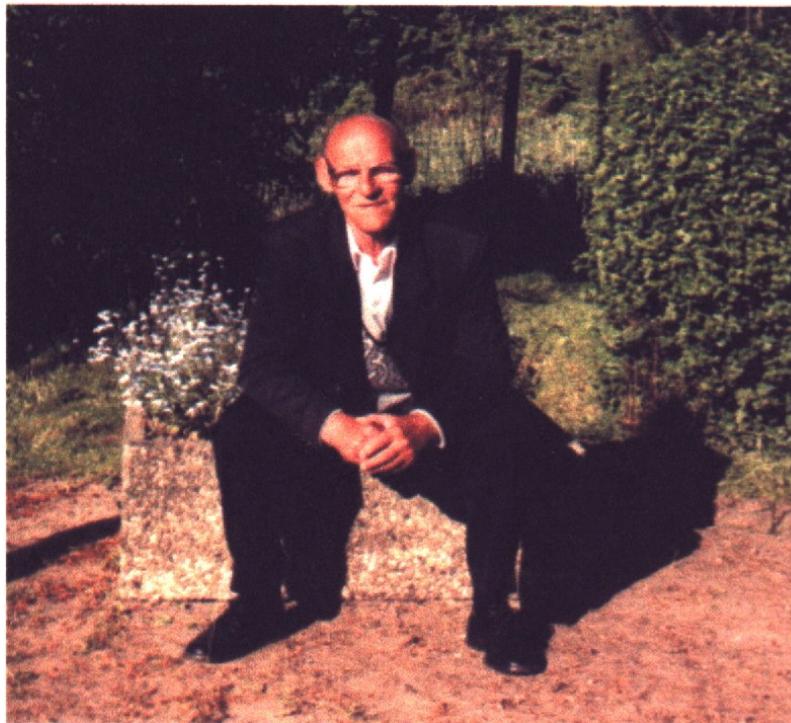


**Die Wasserwarte
v.l.n.r.**

**Gfd Schmidt,Gfd Lange,Gfd Guski,Gfd Grimm,Gfd
Kock**



**Der Wasserwart Steenbarg
Gfd Uwe Brose**



**Die ehemalige Rechnungsführerin
(März 1998)
Gfd'in Annelore Bannerje**



**Die Schiedsstelle
v.l.n.r.
Gfd Wolf,Gfdin Claaßen,Gfdin Brosch,
Gfdin Hansen,Gfd Zacke,Gfdin Becker.**



**Der Festausschuß
Gfdin Hansen, Gfdin Cornils.**



Übersicht über die Gartenanlagen der Suchsdorfer Kleingärtner





1962

35 Jahre

1997

Liebe Birkenholmer Kleingärtner!

35 Jahre.....eine lange Zeit!.....

Heute, am 15. August 1997 habt ihr, liebe Kleingartenfreunde, insbesondere der aktive Festausschuß sowie die vielen Helfer, die Anlage zurecht gemacht für das Fest anläßlich unseres 35-jährigen Jubiläums. Am morgigen 16. August 1997 werdet ihr sicherlich in großer Runde bei hoffentlich schönem sommerlichen Wetter dieses Ereignis gebührend feiern. Ich liege hier im Krankenhaus in meinem Zimmer und bin in Gedanken bei Euch! Es läuft wohl alles wie geplant. Meine Frau berichtete mir gerade, man hat alles im Griff, natürlich... Ich freue mich, daß ich in der Vorbereitungsphase für das Jubiläum „35 Jahre Birkenholm“ dageblieben bin und alle gemeinsam haben wir dazu beigetragen, die Kameradschaft unter den Kleingärtner zu pflegen. Jeder ist für jeden da, denn wir wollen ja noch viele gemeinschaftliche Stunden, so wie in der Gründungszeit des „Birkenholmes“ miteinander verbringen. Natürlich kann man nicht alles zum geeigneten Zeitpunkt richtig machen, aber mit Geduld und Spucke wirds schon auch in Zukunft klappen, daß die Anlage so schön ist, wie die meisten von uns es sich vorstellen.

Ich habe mich gefreut, daß so viele Gartenfreunde mit Hilfe und auch mit Spenden für die Tombola diesem Fest einen angemessenen Rahmen verliehen haben. Damit wurde gezeigt, was Gemeinsamkeit und Gemeinschaftlichkeit alles bewirken kann.

Auch in der Vergangenheit haben wir unter Beweis gestellt, was wir gemeinsam für den Kleingartenverein Kiel-Suchsdorf e.V. auf die Beine stellen konnten. Alles ohne große Worte und Aufforderungen, sondern durch selbstverständliche, tatkräftige Hilfe.

Ich denke gerne zurück an die Veranstaltungen in den 60er Jahren im Suchsdorfer Hof. Dort gab es viele Dia-Vorträge über das Kleingärtnerwesen, Koppelversammlungen usw.

Diese Versammlungen fanden auch dort statt, wo morgen gefeiert wird! Außerdem war dies auch der Treffpunkt für Gemeinschaftsarbeit, viele kamen, jeder half nach seinen Möglichkeiten. Dies sind für mich sehr schöne Erinnerungen.

Gerne hätte ich an dem Jubiläumstag teilgenommen und ich möchte hiermit mein Bedauern zum Ausdruck bringen, daß ich leider nicht dabei sein kann, ich hatte mich doch so sehr darauf gefreut.... Es wäre für mich ein Höhepunkt in meiner Zugehörigkeit zum Verein, aber meine gesundheitliche Verfassung läßt es nicht zu.

Meine Frau wird sicherlich morgen „Bericht erstatten“, daß das Fest rundherum gelungen ist und eine große Runde Gartenfreunde und Bekannte und natürlich auch Besucher aus anderen Holmen einige schöne Stunden miteinander verbracht haben.

Dieses Schreiben ist mein Dankeschön an alle 55 Birkenholmer Kleingärtner. Danke für das mir entgegengebrachte Vertrauen, sei es als Mitglied, als Koppelobmann oder damals in den Anfangszeiten als Fachberater.

Ich freue mich schon darauf, bald wieder dabei zu sein und genießen zu können, was in den vergangenen Jahren mit viel Fleiß und Spaß aus der Anlage gemacht worden ist. Bis dahin sage ich tschüß,

Euer

Chronologie unseres Gartenfestes

35 Jahre Birkenholm am 16.08.1997

Am 15.08. gegen 14 Uhr trafen sich der Festausschuß und etliche Helfer, um das Zelt, die Pavillons und den Grill aufzubauen. Im Vorfeld haben wir immer an den verregneten Sommer gedacht, doch nun war Sonnenschutz angesagt. Die Frauen bliesen Luftballons auf was das Zeug hielt. Angespornt durch Sekt, Wein und Bier war die Arbeit schnell verrichtet und endete in einer kleinen, lustigen Fete. Zünftige Einlagen sorgten hier schon für Stimmung. Erwähnenswert ist hier die Rundfahrt der Gfd Gaede und Sävert nach dem Motto "Rosi i hol di mit der Mofa ab". Oder auch die Luftballonknallerei zwischen Rosi und Sigi.

Unter solchen Voraussetzungen mußte das Jubiläumsfest einfach ein Erfolg werden, zumal einige Festkomitähler vor Aufregung schlaflose Nächte hinter sich hatten.

Am Samstag gegen 08 Uhr wurde der Hauptweg bis hin zur Kreuzung mit Girlanden, Luftballons und Fähnchen geschmückt. Die Pavillons wurden bestückt und eingeräumt, jeder vom Festausschuß hatte seinen Posten. Bänke und Tische warteten auf Gartenfreunde und Gäste. Der Querweg war die "Aktionsmeile". An der Bank hatte Gfd Rose mit seiner Wilma den Grillstand und 200 Grillwürste.

Gfdin Wolf warb für ihr selbstgebackenes "Schmalzbrot", Gfd. Feldmann und seine Sigi versorgten die durstigen Kehlen 12 Stunden lang mit allem was flüssig und vor allem kalt war.

Einen Pavillon weiter verwöhnten Gfdin Sävert, Gfdin Fochtmann sowie Gfdin Kohnke die Leckermäuler mit Kaffee und Kuchen. Im Garten von Gfd. Wolf stand ein Pavillon mit der Tombola, organisiert vom Gfd. Rose und seiner Wilma.

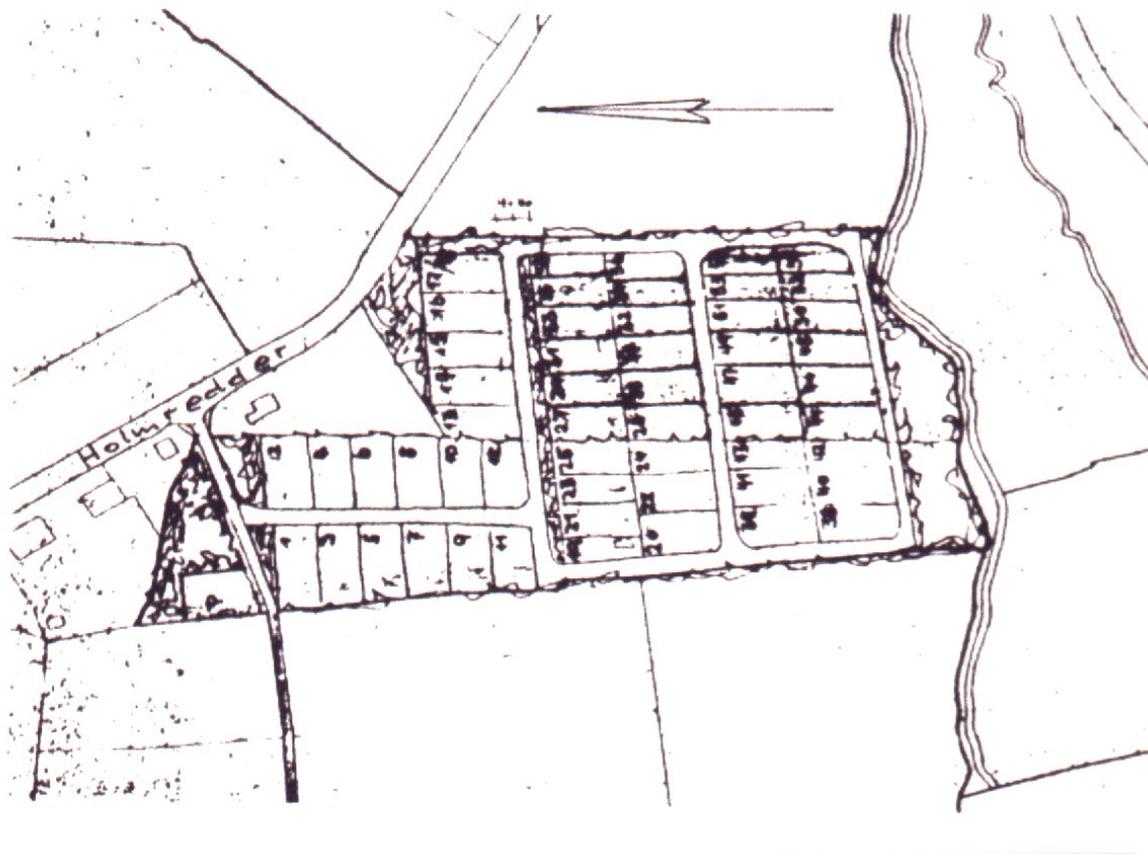
In 10 Wochen haben sie es geschafft, ca. 40 Firmen und einige Gartenfreunde zu motivieren Sachspenden und Artikel für die Tombola zu stiften. Ca. 170 Artikel wurden zu 90 Preisen zusammengestellt (kein Preis unter DM 12,- bis 15,-)

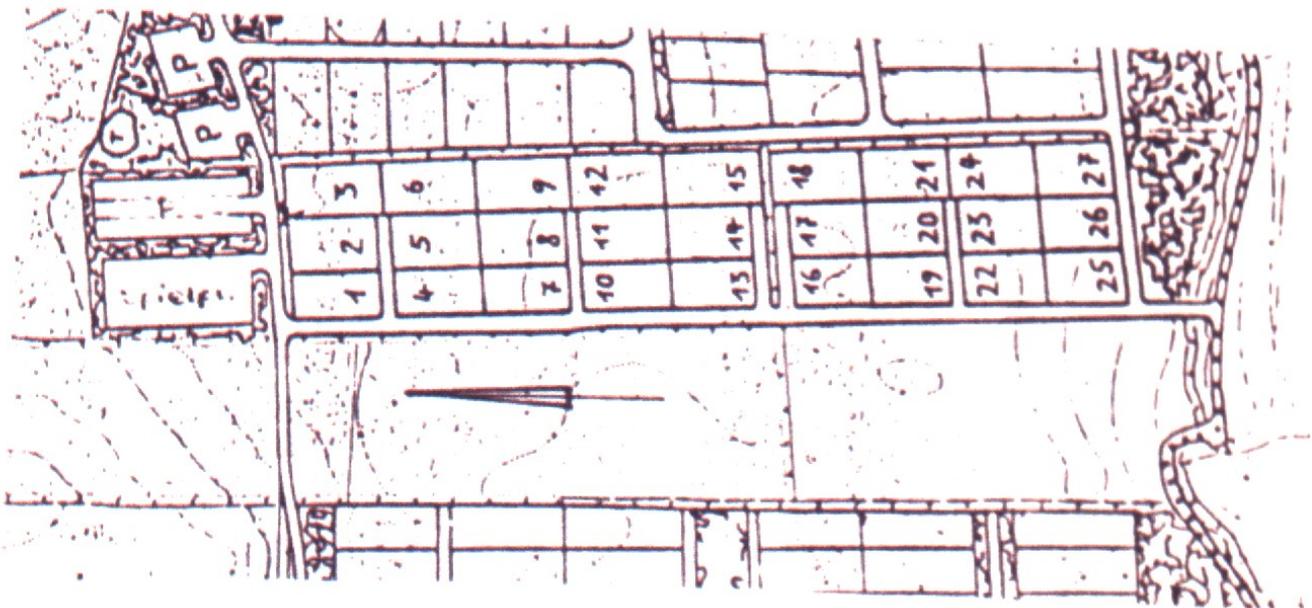
380 Km waren sie mit dem Auto unterwegs, unzählige Stunden und unzählige Telefonate lagen hinter ihnen.

Nun war alles zur Besichtigung und späteren Verlosung aufgebaut. Bücher, Regenschirme, CD's, Mettwürste, Komposter, Kühltaschen, 10 Croniken "35 Jahre Birkenholm", Ausflugsfahrten mit der "Langeland", 1 ASTRA Cabrio für ein Wochenende, 1 Rundflug über Kiel und ein Eimer Kuhmist, welcher sich später als 3-Tagestour nach Oslo mit der Color-Linie entpuppte. Vieles mehr, man kann es kaum aufzählen.

Um 11 Uhr ging es dann los. Der Gfd. Corniels überbrachte ein Grußwort des Vorstandes kleingärtnerverein kiel-suchsdorf e.V; Grußworte mit den besten Wünschen zur baldigen Genesung ergingen an den Koppelobmann Gfd. Günter Fochtmann, der z. Zt. im Krankenhaus liegt. Die Gartenfreunde vom Steegberg überbrachten einen Präsentkorb Gfd. Wolf eröffnete seine Knobelrunde. Es wurden 4 Preise im Wert von ca. DM 350,00 verspielt. Von 1200 - 1300 Uhr wurden von den Gfdn Rose 100 Grillwürste gegrillt und unter das hungrige Volk gebracht. Nach dem Verkauf der 90 Tombolalose (jedes Los gewinnt) überraschte Gfd. Rose die Festgesellschaft mit einer Leierkastendarbietung. Um 15 Uhr wurde die Tombola eröffnet. In ca. 1 1/2 Stunden verteilte Gfd. Rose mit seiner Wilma die 90 Preise. Trotz Megaphon litt seine Stimme erheblich. Im Anschluß wurden die Preise aus der Knobelrunde vergeben.

Nach erneuter Leierkastendarbietung, an der sich nun auch einige Gartenfreunde beteiligten, hier erwacht das Kind im Manne, wurde der Grill angeheizt. Ab 18 Uhr gab es noch einmal die leckere Grillwurst. Der Zuspruch war so groß, daß in einer Stunde 100 Griller verkauft wurden. Die Gfde Rose haben diesen Einsatz wahrlich im Schweiße ihrer Füße gemeistert. Nachdem gegen 19 Uhr viele Gartenfreunde und Gäste das Fest verlassen hatten, wurde es ein schöner und gemütlicher Abend, bei dem es keine Ausfälle gab. So hatte auch der Festausschuß etwas Zeit zum Klönen und Feiern. Die letzten Uermütlichen beendeten das Fest um 01 Uhr. Am Sonntagmorgen nach einem Leierkastenständchen wurde unter Beteiligung des Festausschußes die Koppel aufgeklart. Nach ca. 1 1/2 Stunden war alles vorbei. Für alle Beteiligten gab es noch ein Glas eiskalten Sekt. - und das ohne Kühlschränk. Was bleibt, sind Erinnerungen an ein gelungenes Fest, viele Photos, welche man sich noch lange anschauen wird und eine kleine Schar von Gartenfreunden, die näher zusammengedrückt ist. Fazit: Mit dem Festausschuß, den Helfern und den Beteiligten war dieses Fest eine Ouvertüre zum Jubiläumsfest.





**Die Kleingärtner der Anlage "Schmaler Holm"
wünschen dem kleingärtnerverein-kiel-suchsdorf e.v.
von 1948**

alles Gute zum Jubiläum.

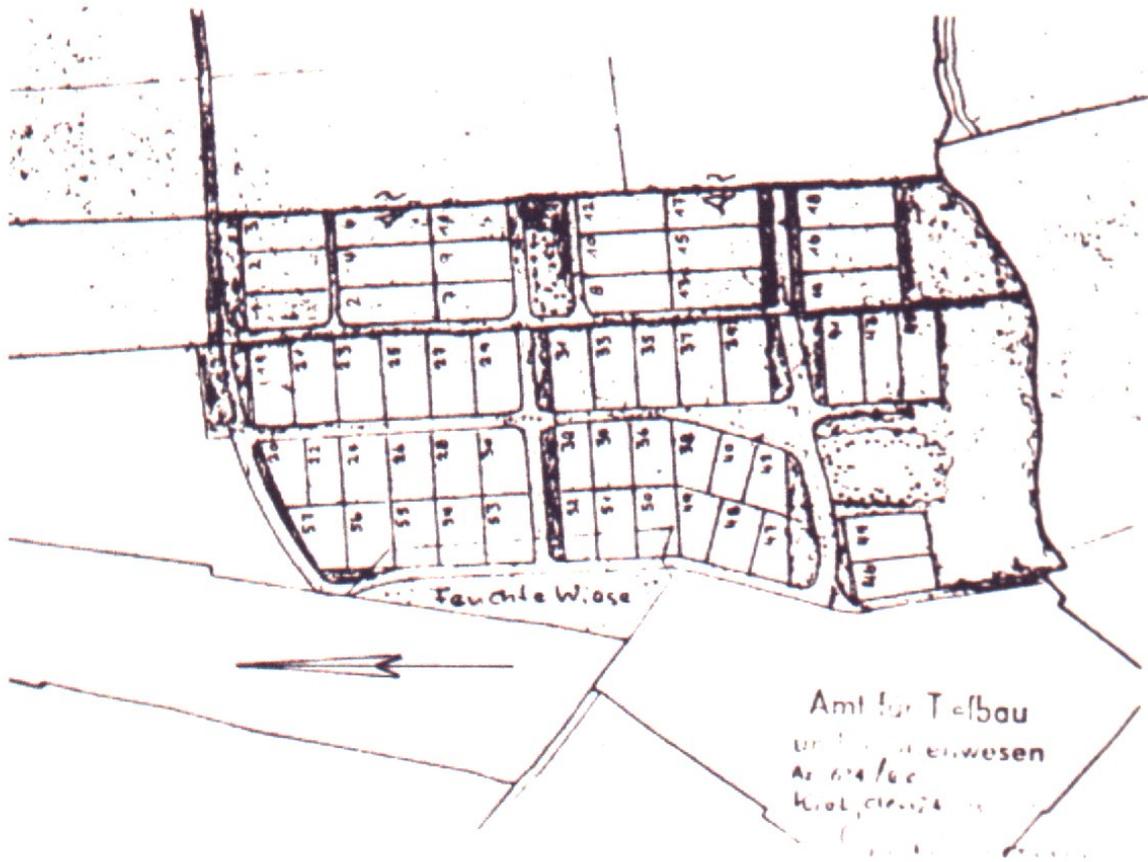
**Wir wünschen das der Vorstand weiter so gute Arbeit
leistet.**

**Vielen Dank für Eure Bemühungen den Gartenverein im
Sinne
der Vereinssatzung zu führen.**

Koppelobmann

Bernd Bejschowitz

Bernd Bejschowitz

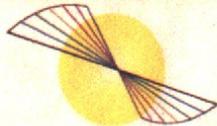


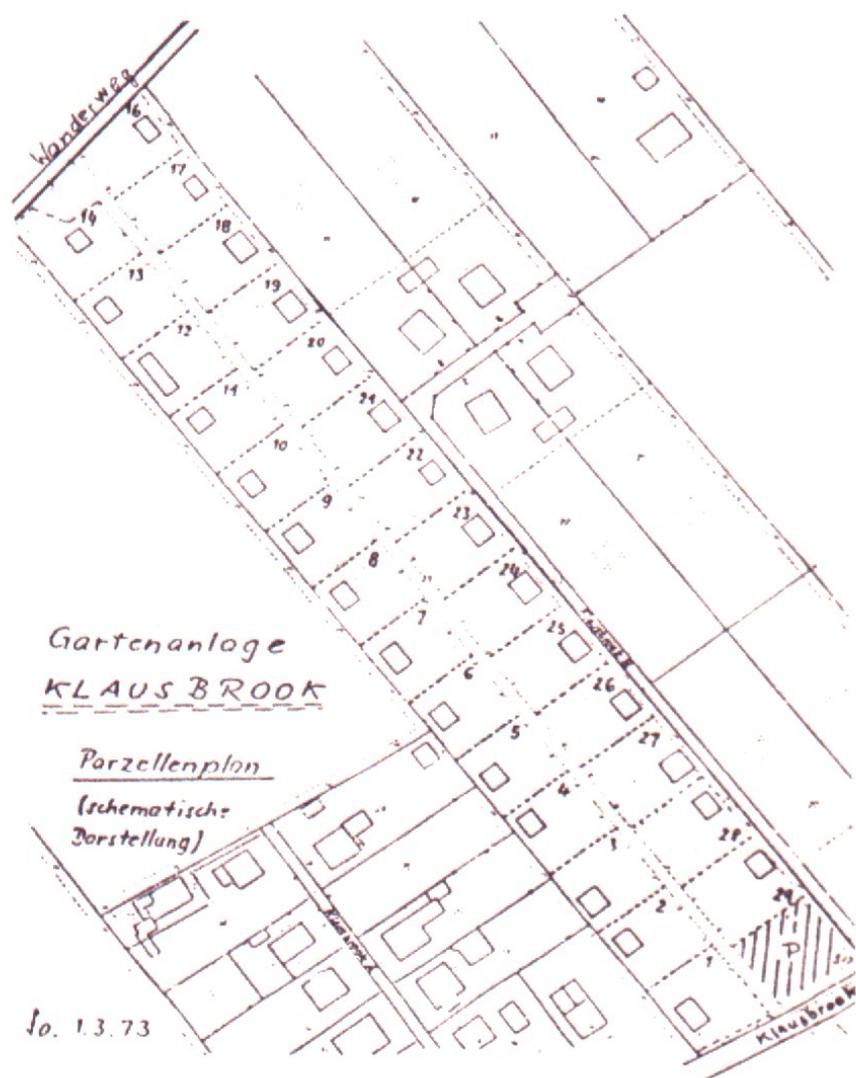
Liebe Gartenfreunde

Zum 50-jährigen Bestehen die besten Wünsche
und weiterhin gute Zusammenarbeit.

Euer Koppelobmann

H.G. Schneider





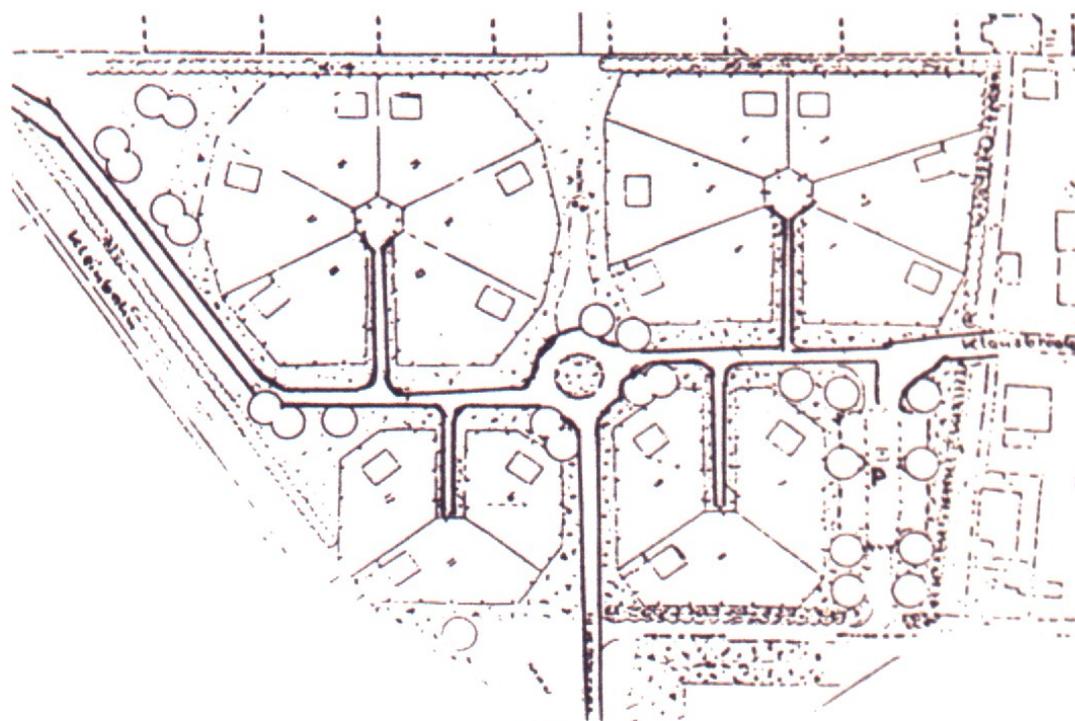
Die Kleingärtner der Anlage "Klaasbrooker Rehm" wünschen den Kleingärtnerverein-Kiel-Suchsdorf e.V.

alles Gute zum Jubiläum.

Vielen Dank an den Vorstand für die geleistete Arbeit.

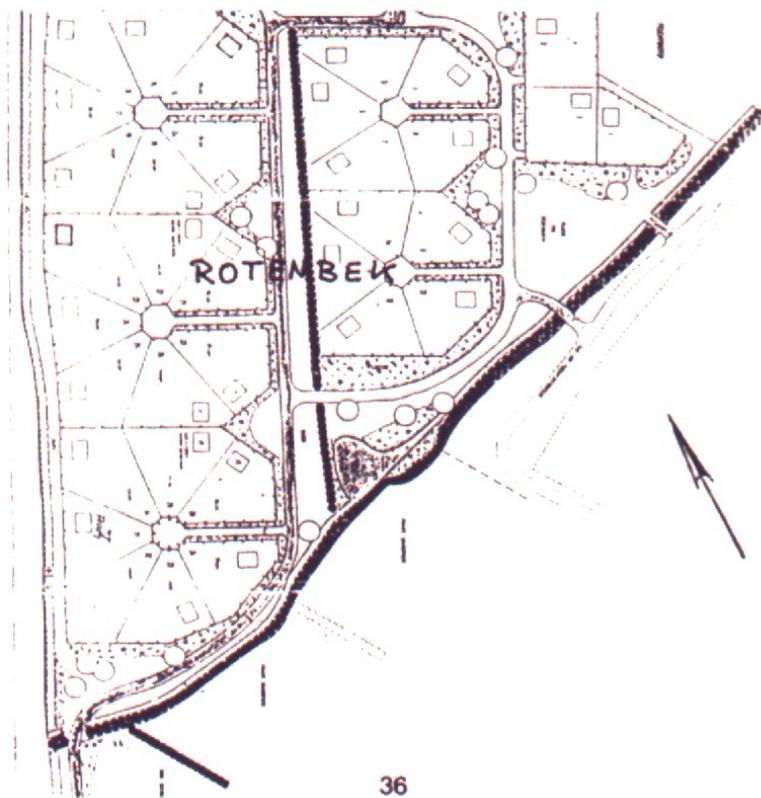
Wir werden uns um engere Zusammenarbeit bemühen.

Koppelobmann Gfd. Grage.



35

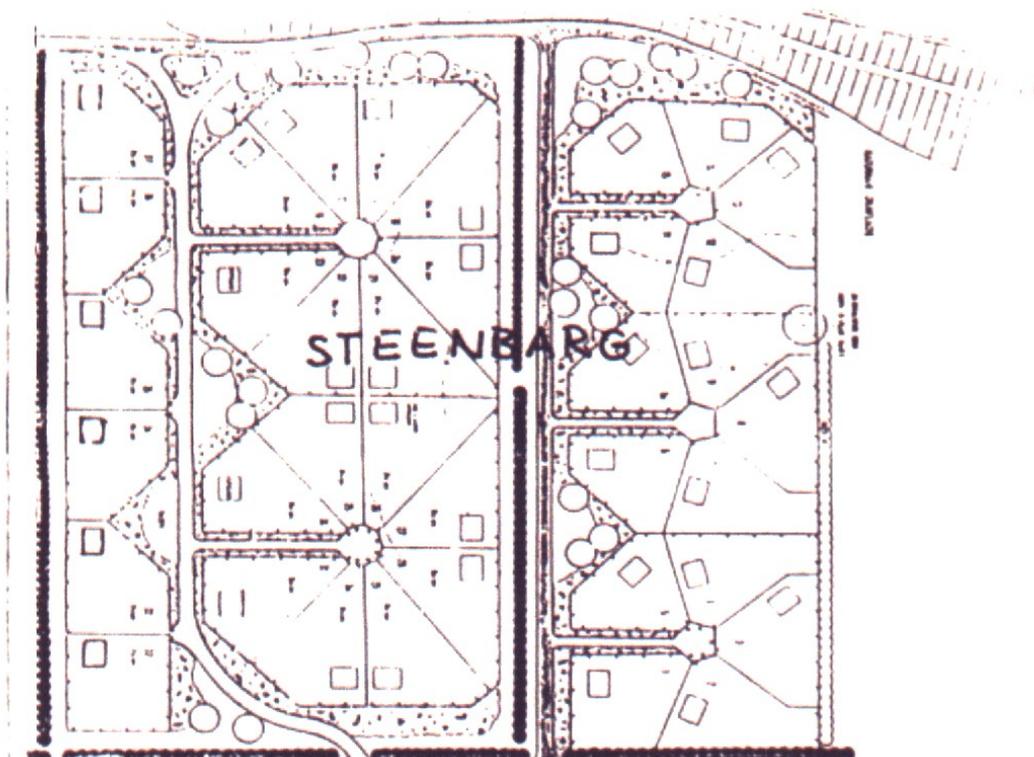
**Im Frühjahr 1984 wurde die Anlage " Roseneck " erstellt.
Es wurden erstmals 18 Tortengärten, die einmalig in
Schleswig-Holstein waren, aufgebaut.
Von 1985 - 1987 wurden alle Lauben aufgebaut.
Wir Kleingärtner der Anlage " Roseneck " wünschen
dem Vorstand alles Gute.
Koppelobmann Gfd. Bock**



36

Die Kleingärtner der Anlage " Rotenbek "
wünschen
alles Gute zum Jubiläum.
Unsere Hände denken heute immer noch an die
1200 m lange Wasserleitung.
Koppelobmann Gfd. Krause

Koppelobmann Krause



**50 Jahre
kleingärtnerverein-kiel-suchsdorf-e.v.
ist eine lange, arbeitsreiche Zeitspanne.
Wir von der Koppel "Steenbarg" wünschen
Euch allen alles Gute und macht bitte in
diesen
Sinne weiter.
Koppelobmann Gfd. Orwat**

Gfd. Orwat

1948



1998



**kleingärtnerverein
kiel-suchsdorf e.v.**

26. September 1998